

# Suche Material

**Beitrag von „piep“ vom 5. Januar 2011 22:52**

Graphomotorik entsteht woanders und damit haben diese deine Schüler Schwierigkeiten. Graphomotorik entsteht im Hirn oder gar in der Seele. Die kannst du über reines Schreibrschrittraining nicht beeinflussen (außerdem haben diese Schüler das sowas von satt...).

Ich habe mal eine Arbeit über Handschrifterwerb geschrieben... Es gibt da ein graphomotorisches Trainingsprogramm einer Graphologin (die nicht die Schrift, aber das Asthma, das Einpullern und anderes damit therapiert hat), das ich mal mit schlecht schreibenden Schülern gemacht habe. Geht aber nur außerhalb der Unterrichtszeit. Im Großen und Ganzen machen die Schüler da (mit viel Vergnügen) sehr großräumige Kreidelinien an der Tafel. Diese immer wieder. Laufend. Kann ich raussuchen, wenn du das wirklich machen magst, dauert aber 1-2 Stunden Einsatz/Woche, einige Wochen lang.

Heute mache ich das nicht mehr, sondern schicke die Schüler zur Ergotherapie (verschreibt hier in Berlin der Kinderarzt). Man muss ein wenig Drama machen (Schulleistungen deutlich schlechter, weil nicht lesbar,...) und dann machen die noch viel gezieltere Übungen, die den Schülern auch viel Freude machen. Außerdem betrachten die Ergotherapeuten wirklich die URSACHE des Problems und nicht nur die ERSCHEINUNGSFORM. Viel besser, als wir das können (weil wir 1:25 arbeiten und die 1:1)